

Ecuador - Investitionsstandort Südamerika

Kenner Südamerikas wissen es schon seit langer Zeit. Ecuador erobert die Gunst in- und ausländischer Investoren und hat sich mittlerweile als lohnenswerter Investitionsstandort etabliert.

Das sichere Investitionsklima als Folge der neuen Verfassung vom 1. Oktober 2008, die stabilen politischen und wirtschaftlichen Verhältnisse unter Präsident Rafael Correa und die guten ökonomischen Aussichten für den Teakholzanbau haben, letztendlich, auch die schweizerische Life Forestry Switzerland AG zu einem weitergehenden Engagement in dieser Region bewogen.

Die **Life Forestry Ecuador S.A.** bietet ihren Plantagenarbeitern in Ecuador faire Arbeitsbedingungen, weit überdurchschnittliche Sozialleistungen sowie eine gerechte Entlohnung. Die erforderlichen Rahmenbedingungen für den Teakholzanbau, auf hohem technischen und wissenschaftlichen Niveau, mit begründeter Aussicht auf eine sichere Rendite sind gegeben.

Die tägliche Bewirtschaftung der Plantagen erfolgt nach bewährten deutsch - schweizerischem Standards. Sie werden nach den strengen Kriterien des FSC bewirtschaftet und streben eine baldige Zertifizierung an. Die Life Forestry Group setzt sich seit ihrer Gründung für nachhaltiges und schonendes Wirtschaften mit den natürlichen Ressourcen ein.

Schon ab Januar 2009 wird die Life Forestry Ecuador S.A. in diesem südamerikanischen Land während der Regenzeit seine ersten Teakbaum - Plantagen anlegen und auf hohem Niveau fortführen. Auf diese Weise bieten sich der jungen, aufstrebenden und dynamischen Bevölkerung sichere Arbeitsplätze, die sehr gefragt sind.

Guayaquil ist der grösste Exporthafen Ecuadors, hauptsächlich für Erdöl, Kaffee, Bananen, Shrimps, Schnittblumen und Holz. Die ecuadorianische Wirtschaft befindet sich auf Expansionskurs. Der Gesamtwert aller Exporte belief sich im Jahre 2006 auf rund 12,7 Milliarden US-Dollar. Zahlreiche ausländische Investoren, ebenso wie internationale Großkonzerne, sind bereits in Ecuador vertreten.